

Dark Eagle

Von ZeroLight18

Kapitel 3:

Als Ryuga aufwachte, verließ er die Höhle, um ein paar Fische zu fangen. Tsubasa schlief noch. Er brauchte sich also keine Sorgen zu machen. Der Drache hatte schnell ein paar Fische gefangen und ging zurück zur Höhle. Dort angekommen weckte er seinen Adler und gab ihm ein paar Fische. Die beiden aßen ihre Fische.

“Du solltest langsam los”, unterbrach Ryuga die Stille, “der Kampf gegen Team Excalibur ist heute.”

“Ich kann nicht”, antwortete Tsubasa, “ich kann erst wieder an der Weltmeisterschaft teilnehmen, wenn ich die dunkle Macht kontrollieren kann.”

“Wenn du aus dem Team aussteigst, wird dein Team disqualifiziert”, sagte Ryuga, “das willst du doch nicht oder?”

“Natürlich nicht”, meinte Tsubasa, “na gut, ich gehe hin.”

“Ich komme mit und beruhige dich, wenn du wieder die Kontrolle verlierst”, meinte Ryuga und legte seinen Arm um Tsubasa.

“Du kannst mich aber nicht immer wieder zur Vernunft bringen”, sagte Tsubasa.

“Wir werden weiterhin daran arbeiten, aber deswegen die Weltmeisterschaft zu verpassen wäre nicht so schön für dich”, meinte Ryuga.

“Du hast ja Recht”, antwortete Tsubasa und machte sich mit Ryuga auf den Weg zum Stadion.

Dort angekommen trennten die beiden sich. Es wäre nicht so gut, wenn Tsubasas Freunde ihn mit Ryuga sehen würden. Sie würden viele Fragen stellen. Ryuga mischte sich unter die Zuschauer und wartete auf Tsubasas Kampf.

“Tsubasa! Da bist du ja”, rief Yu, als er seinen Freund sah. Die anderen liefen auch sofort zu ihm.

“Wo warst du denn solange?”, fragte Madoka.

“Es tut mir leid, dass ich euch Sorgen bereitet habe, aber ich musste einfach mal eine Weile allein sein”, entschuldigte sich Tsubasa.

“Jetzt bist du ja wieder da”, meinte Madoka.

“Lasst uns endlich ins Stadion gehen”, sagte Gingka ungeduldig, “der Kampf zwischen Masamune und Klaus läuft schon.” Als er das gesagt hatte, lief Gingka los. Yu, Tsubasa und Madoka folgten ihm. Als die drei im Stadion ankamen, war der Kampf bereits vorbei. Masamune hatte gegen Klaus verloren.

“Es tut mir leid Leute”, sagte Masamune traurig, als er zu den anderen zurückkam.

“Schon gut”, antwortete Gingka, “du hast dein Bestes gegeben.”

“Seid ihr fertig mit reden?”, fragte Sophie, die mit Wales bereits die Arena betreten hatte.

“Ihr müsst unbedingt gewinnen”, sagte Masamune zu Yu und Tsubasa.
“Das werden wir”, versprach der Kleine und ging mit Tsubasa in die Arena.

Die vier Blader zählen runter und schossen ihre Beys in die Arena. Libra und Eagle griffen die beiden Cetus an, wurden aber leicht abgewehrt. Sie versuchten es immer wieder. Allerdings hatten sie keinen Erfolg. Tsubasa wurde langsam wütend. Ryuga beobachtete ihn genau. Die zwei Kronjuwelen nutzten ihren Special Move. Eine riesige Welle verschlang Eagle und Libra. Tsubasa sah keine andere Möglichkeit, als sich wieder der dunklen Macht zu ergeben, aber dann erinnerte er sich an Ryugas Worte. Er musste die Dunkelheit in seinem Herzen akzeptieren, anstatt sie als Feind zu sehen. Als er das tat, erlangte er die Kontrolle über die dunkle Macht und besiegte Wales und Sophie mit seinem neuen Special Move Shining Tornado Buster. Ryuga, der gerade eingreifen wollte, entspannte sich wieder etwas. Yu und Tsubasa gingen wieder zurück zu Gingka, Madoka und Masamune.